

## Hubert Danzl weiterhin Bataillonschef

**TERFENS (H.H.).**— Die diesjährige Bataillonsversammlung des Schwazer Schützenbataillons mit 16 Schützenkompanien, etwa 1000 Mann und 234 Jungschützen stand im Zeichen der Neuwahlen und Ehrungen. Bataillonskommandant Hubert Danzl konnte neben den Abordnungen der einzelnen Kompanien im Dorfgasthaus Hussl in Terfens auch LA Dr. Klaus Madritsch, Ök.-Rat Adolf Troppmair, Pfarrer Pater Leo, Bürgermeister Oswald Schallhart, den Bildungsoffizier der Bundesschützen Karl Pertl, Bundesmusikobmann Ludwig Fender und die Fahnenpatinnen Steinwandter und Kirchmeyr begrüßen.

Zu Beginn seines Berichtes stellte Bataillonskommandant Danzl die neuen Kommandanten und Obleute vor. Dies waren: Schützenkompanie Terfens — Kommandant Hermann Eller, Kompanie Stans — Kommandant Fritz Gürtler jun., Landsturm Schwaz — Obmann Raimund Nagl und Schützenkompanie Achenkirch — Obmann Willi Mesner. Zwei Großereignisse waren das Alpenregionsfest, ausgerichtet von der 1. Schwazer Schützenkompanie, in der Knappenstadt und das Bataillonsfest, das im Wechsel von den einzelnen Kompanien durchgeführt wird, veranstaltet von der Schützenkompanie Stans. Fahnenabordnungen des Bataillons waren bei den Beerdigungen des bayrischen Ministerpräsidenten Josef Strauß und des Altlandeshauptmannes von Tirol,

Eduard Wallnöfer, auferückt. Neben den einzelnen Schützenereignissen gab es auch Schießwettbewerbe, sowie Rodel- und Skirennen. Daneben waren auch die Kompanien in der Stadt Schwaz und einzelnen Orten selbständig und eifrig tätig.

Unter dem Vorsitz des Bildungsoffiziers der Bundesschützen, Karl Pertl, wurden die Neuwahlen, die alle drei Jahre stattfinden, vorgenommen. Mit 67 von 72 Stimmen wurde Hubert Danzl für die nächsten 3 Jahre zum Baonschef bestellt. Hubert Danzl war von 1963 bis 1971 Organisationsmajor im Bataillonausschuß und von dieser Zeit an bis heute Baonskommandant. Ihm zur Seite steht Baonskdt. Stellvertreter, Ehrenhauptmann von Stans, Fritz Gürtler, Schriftführer Hannes Filzer (1. Schwazer Schützenkompanie), der verstorbene Kassier Erich Huber wurde von Franz Hupfauf (Sch. komp. Terfens) abgelöst. Jungschützenbetreuer Max Häusler quittierte nach 12 Jahren aus persönlichen Gründen seinen Dienst, an seine Stelle rückte Peter Danler (Schützenkomp. Weerberg), als Stellvertreter wurde Hans Greiderer (Schützenkomp. Maurach/Eben) gewählt. Die Aufgabe des Bataillonshornisten übernahm weiterhin Gerhard Grudl. Die Beisitzer sind Max Häusler (Vomp), Herbert Schöffauer (Weer), Josef Heim (Maurach/Eben) und Gerhard Resch (St. Margarethen).



Der neugewählte Schwazer Bataillonausschuß (v.l.n.r.) Kassier Franz Hupfauf, Baonschef Hubert Danzl, Baonskdt.stellvertreter, Ehrenhauptmann von Stans, Fritz Gürtler, Schriftführer Hannes Filzer und der neue Jungschützenbetreuer Peter Danler ...

Im Rahmen der Bataillonsversammlung erhielt die Fahnenpatin Midi Kirchmeyr die höchste Auszeichnung, die an Zivilisten vergeben werden kann, den Ehrenkranz des Bundes der Tiroler Schützenkompanien. Der Bundes- und Bataillonshornist Gerhard Grudl wurde mit der Bronzenen Verdienstmedaille des Bundes der Tiroler Schützenkompanie ausgezeichnet. Die Ehrungen nahm Bataillonskommandant Hubert Danzl vor.

Foto: Hintner